

M186: Rheinfränkische Interlinearversion der Psalmen

1r,1 hêrre in dem lichte [antlüttes] dînes sulen sie gân
 1r,2 in deme namen [dîneme] sulen sie menden allen
 1r,3 [tag] unde in dem rehte [dîneme] sulen sie gehoehet werden
 1r,4 wande guollîche der tugende ire bist dû unde in dem
 1r,5 wolegelîchen dîneme sol werden gehoehet daz horn unser
 1r,6 wande unses hêrren ist diu hinenemunge unser . unde [...]
 1r,7 des liutes küniges unseres . dô spræche dû in der
 1r,8 gesichte den heiligen dînen . unde quæde . “ich hân geleget
 1r,9 helfe mîn in einen gewaltigen unde hân gehoehet den [...]”

1v,1 mîne sol [helfen] ime unde der arm
 1v,2 mîn sol gevesten [in] niut ne sol schaden
 1v,3 der vîant an ime [unde] [der] sun des unrehtes niut
 1v,4 sol zuo tuon schaden [ime] . unde ich sol nider slahen
 1v,5 von antlütte sîn die vîande sîn unde die hazzenten
 1v,6 in in die vluht ich kêren sol . unde diu wârheit mîn
 1v,7 unde diu erbarmunge mîn ist mit ime . unde in dem namen mîn
 1v,8 wirdet gehoehet daz horn sîn . unde ich sol legen in
 1v,9 daz mere die hant sîn . unde in den vluoten die [zeswe] [sîn] .

2r,1 des heiles mînes . unde ich einen êresteborenen [sol] ich
 2r,2 setzen [] [...] hôhen vore den künigen [der] [erden]
 2r,3 in daz êwige sol ich gehalten ime die erbarmunge [mîn]
 2r,4 daz urkünde mîn ist getriuwe [im] . [unde] [ich] [setze]
 2r,5 in die werlt der werlte den sâmen sîn unde den stuol sîn also die
 2r,6 tage des himeles . ob aber verlâzent diu kint
 2r,7 sîn die ê mîne unde in den urteilen mîn niune
 2r,8 [en] [gânt] obe diu reht mîn sie [...]

2v,1 [...] aber mîne [niut] [en] sol ich zesprengen von [ime] [ich] [en] [sol]
 den
 2v,2 [in] der wârheite [mîn] noch ich ne bewille daz
 2v,3 urkünde [mîn] unde [diu] [dâ] vüre gânt [von] den lefsen
 2v,4 mîn niut tuon ich unnutze . ze einem [mâle] swuor ich
 2v,5 [in] [dem] heiligen mîn obe den hêrren ich liege der sâme
 2v,6 sîn in daz êwige sol belîben . unde der stuol sîn
 2v,7 also der sunne in der beschöuwede mîn unde also diu mæninne
 2v,8 durnehtic in daz êwige . unde ein urkündær in dem himele

- 3r,1 –[...]
 3r,2 zuo mir unde ich [sol] erhoeren in mit
 3r,3 [ime] bin ich [in] [der] trüebnisse ich sol retten in
 3r,4 unde guollîchen [in] – [...] der
 3r,5 tage sol ich ervüllen in . unde sol ougen ime daz
 3r,6 heil mînez .
 3r,7 guot ez ist bejehen unseme hêrren unde
 3r,8 singen dem namen dîn dû der hôheste . zuo
 3r,9 kündenne [vruo] die barmunge dîn unde
- 3v,1 –[...]
 3v,2 unde in den . werken [der] hende dîn sol ich menden
 3v,3 wie michel gemachet sint diu werc dîn
 3v,4 hêrre ze vile tief worden sint die gedenke
 3v,5 dîne . ein man unwîser niut en erkennet .
 3v,6 unde der tumben [niut] entstêt disiu dinc . sô dâ
 3v,7 geboren werdent die süntære also daz hōuwe .
 3v,8 unde dâ erschînent alle die dâ wirkent
 3v,9 daz unreht . daz sie verderben in die werlt
- 4r,1 die vîande [dîne] sulen verderben . unde [werdent] zersprenget [alle]
 4r,2 die dâ wirkent daz unreht . unde wirdet gehoehet
 4r,3 also eines einhürnen daz horn [mîn] . unde [dazz]
 4r,4 alter mîn in der erbarmungen veizet . unde dâ versmâhete
 4r,5 ouge daz mîn die vîande mîn . unde den ûf stântem
 4r,6 wider mir den übelwilligen sol hoeren daz
 4r,7 ôre mîn . der rehte also der palmeboum sol blüejen . also
 4r,8 der zêderboum des berges wirdet gemanicvaltiget . gepflanzetes .
 4r,9 in dem hûse unses hêrren . in den vridehoven gotes unser sulen sie blüejen
- 4v,1 wande gereht ist hêrre got unser .
 4v,2 unde niut [ist] unreht an ime .
 4v,3 unser [hêrre] gerîcheset hât geziere de er ane getân
 4v,4 ist . ane getân ist er hêrre die sterkede
 4v,5 unde hât begürtet sich . unde wande gevestenet hât er
 4v,6 den kreiz der erden der niut beweget sol werden . gemachet
 4v,7 ist stuol dîn von dô von der werlte bist dû .
 4v,8 ûf huoben die vluote hêrre ûf huoben
 4v,9 die vluote [die] stimme ire . dâ ûf huoben –[...]